Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

27.4.1866 (No. 114)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 114. Freitag den 27. April **1866.**

Elisabethenverein.

2.1. Nächsten Dienstag den **1. Mai** d. J., Nachmittags 3 Uhr, findet in Nr. 44 der Stephanienstraße die statutenmäßige **Generalversammlung** des Vereins statt, in welcher der Rechenschaftsbericht über das Wirken des Vereins im Jahre 1865/66 erstattet und die neue Wahl des Comites vorgenommen werden wird.

Alle Mitglieder und sonstige Freunde des Vereins werden hiezu freundlichst eingeladen

Karlsruhe, den 26. April 1866.

Das Comite.

2.2. Fahrnißversteigerung.

Heute Freitag den 27. April d. J.,
Morgens 9 Uhr anfangend,

werden in der Karlsstraße Nr. 27 im Steigerungslokale (Gasthaus zum Kaiser Alexander) dahier gegen gleich baare Zahlung versteigert:

2 Oelgemälde, sehr schöne Frauenkleider, seidene, wollene und Sommerkleider, Herrenkleider, Bettung, Weißzeug, mehrere Bettladen und Seegrasmatratzen, schöne Hauben, Hemden, Servietten und verschiedener Hausrath.

Baumberger, Taxator.

2.2. Fahrnißversteigerung.

Kasernenstraße Nr. 3, zu ebener Erde, werden der Erbtheilung wegen

Freitag den 27. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

gegen gleich baare Zahlung versteigert:

Frauenkleider und Schuhe, Bettung, etwas Weißzeug, Schreinwerk, 1 wohl erhaltene Schmetterlingssammlung in einem tannenen Schrank in 18 Schubladen, Aktenkästen, Bücher, 25 Pfund Eisengewicht, Küchengeschirr, Koffer und verschiedener Hausrath.

Baumberger, Taxator.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

2.2. Bahnhofstraße Nr. 12 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, zwei verrohrten Speicherkammern, wovon eine heizbar, Antheil am Waschhaus, auf 23. Juli d. J. zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer im untern Stock.

* Durlacherthorstraße Nr. 42, bei Homburger, ist eine freundliche Wohnung mit 3 Zimmern, wovon das eine einen besondern Eingang hat, nebst Küche, Keller, Holzplatz, Speicher auf 23. Juli zu vergeben.

* Durlacherthorstraße Nr. 61 sind auf den 23. Juli zwei Wohnungen im zweiten Stock mit je 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. zu vermiethen. Das Nähere Waldhornstraße Nr. 55.

* Spitalstraße Nr. 20 ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermiethen, bestehend in 1 großen Zimmer, Alkof, Kammer, Küche, Keller und Speicher. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 28.

* Steinstraße Nr. 7 ist im dritten Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern oder auch 3 Zimmern mit Alkof, 2 Kammern, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher auf den 23. Juli zu vermiethen.

*3.1. Zähringerstraße Nr. 5 ist der zweite Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern, Kammern, Küche, Keller, Holzstall, Antheil am Speicher und Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

* Zähringerstraße Nr. 63 ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Juli zu vermiethen. — Ebendaselbst wird auch ein junger Mensch, der das Schlossergeschäft erlernen will, unter annehmbaren Bedingungen in die Lehre gesucht.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

*2.2. Auf den 23. Oktober ist ein Laden nebst Wohnung zu vermiethen Näheres Waldstraße Nr. 10 im zweiten Stock.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

In meinem neuerbauten Hause im Erbprinzengarten ist ein mittelgroßer Laden nebst drei Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. Juli oder Oktober zu vermiethen.

Heinrich Lang,
Eck der Herren- und Langenstraße.

Wohnungen zu vermiethen.

*4.2. Den zweiten Stock meines neu erbauten Wohnhauses, Rüppurrer Chaussee Nr. 2 a, habe ich sogleich oder pro 23 Juli zu vermiethen. Die Wohnung, welche vollständig für sich abgeschlossen ist, besteht aus 7 Zimmern, 1 Mansarde, Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten.

August Nerlinger.

24.3. Langestraße Nr. 96 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, Küche u. s. w. an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermiethen. Geb. Haas.

Auf den 23. Juli ist in der Waldhornstraße Nr. 38 eine Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller. Die Zimmer liegen alle gegen die Straße und drei haben besondere Eingänge. Pfützner

* Eine sehr freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Waschküche, 1 vermiethbaren Speicherkammer, ist auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 110 im Hintergebäude im 2. Stock.

Wohnungen zu vermiethen.

2.1. In der Langenstraße ist eine abgeschlossene Wohnung im dritten Stock mit Balkon nebst allem übrigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen; dieselbe kann auch schon am 1. September bezogen werden. Wolph

Ferner ist im zweiten Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, wovon eines auf die Straße herausgeht, mit Alkof nebst allem übrigen Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen.

Näheres Spitalstraße Nr. 43 zu erfragen.

Ebenso auf 23. Oktober zwei Läden mit Wohnung, Magazin und einem großen gewölbten Keller.

* Nowacks-Anlage Nr. 4 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermiethen Näheres zu erfragen Zähringerstraße Nr. 67. Daselbst ist auch im Hinterhaus ein unmöblirtes Zimmer auf 23. Juli zu vermiethen.

* Eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Speicherkammer, ist sogleich zu vermiethen. Näheres alte Waldstraße Nr. 4 bei J. Schelhar.

*2.2. In **Mühlburg** Nr. 158 ist im untern Stock ein schönes, auf die Straße gehendes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken, nebst Küche sogleich zu vermiethen. Näheres im Hause selbst im zweiten Stock.

Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Auf den 23. Juli sind 3 freundliche Mansardenzimmer zusammen oder einzeln zu vermiethen. Näheres Waldstraße Nr. 10 im zweiten Stock.

3.2. Es sind auf den 1. Mai oder später zwei gut möblirte Zimmer nebst Alkof im untern Stock, Langestraße Nr. 219, an einen soliden Herrn zu vermiethen. Rob. Fritz

* Amalienstraße Nr. 22 ist im Vorderhaus im dritten Stock ein möblirtes Mansardenzimmer an ein anständiges Frauenzimmer auf den 1. Mai zu vermiethen.

* In der Waldhornstraße Nr. 2 ist im mittlern Stock ein schön möblirtes Zimmer, vornenheraus mit 2 Fenstern, an einen Herrn Beamten auf den 1. Mai zu vermiethen. Das Nähere im zweiten Stock.

* Hirschstraße Nr. 18, unten, ist sogleich ein großes Mansardenzimmer an eine kleine Familie ohne Kinder zu vermiethen, sowie 2 unmöblirte Zimmer im zweiten Stock, eines auf die Straße, das andere in den Hof gehend, an eine anständige Dame oder an einen Herrn zu vermiethen.

* Ritterstraße Nr. 4, Eck des innern Zirkels, ist ein schön möblirtes Zimmer nebst Alkof, mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern, auf den 1. Mai zu vermiethen. Näheres im Laden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zimmer zu vermiethen.

* Es ist ein großes, schönes, möblirtes Zimmer, parterre, auf die Staße gehend, mit zwei Kreuzstöcken auf den 1. Mai zu vermiethen. Näheres Kronenstraße Nr. 1 im untern Stock.

* Waldhornstraße Nr. 2 ist ein freundliches Zimmer an ein solides Frauenzimmer auf den 1. Mai billigst zu vermiethen.

Werkstätte zu vermiethen.

* Amalienstraße Nr. 5 ist eine **Schlosserwerkstätte** zu vermiethen und auf den 23. Juli zu beziehen.

Laden-Gesuch.

2.2. Ein Laden-Lokal mit oder ohne Wohnung wird in frequenter Lage zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre Z. Nr. 17 zu hinterlegen. Imhoff fällt ab.

Wohnungsgesuche.

Auf den 1. Juni d. J. wird eine Wohnung außer der Mitte der Stadt von 5 bis 6 Zimmern, wo möglich mit Garten, zu miethen gesucht. Näheres auf dem Handels-, Agentur- und Commissionsbureau von **F. A. Dannbacher**, Langestraße Nr. 175.

* Eine kinderlose Familie sucht eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern oder 2 Zimmern mit Alkof nebst Zugehör auf den 23. Juli zu miethen. Adressen bittet man mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben. Berg fällt ab.

* Für einen Pensionär und seine Frau nebst Dienstmädchen wird eine freundliche Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, auf Juli beziehbar, zu miethen gesucht. Näheres Waldstraße Nr. 60. — Daselbst sind zwei möblirte Zimmer zu vergeben.

Zimmergesuch.

* Es wird sogleich ein gut möblirtes Zimmer zu miethen gesucht. Adressen abzugeben: Kreuzstraße Nr. 20 im zweiten Stock.

Vermischte Nachrichten.

2.1. **[Dienstantrag.]** Ein braves Mädchen vom Lande, 16 bis 17 Jahre alt, welches noch nie hier diente, kann in einer bürgerlichen Haushaltung in Dienst treten. Näheres Karlsstraße Nr. 27 im dritten Stock. Hengst

* **[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Langestraße Nr. 93. — Ebendaselbst ist eine Mansardenkammer auf den 23. Juli zu vermiethen.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen und sonst häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldstraße Nr. 29 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Clever

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße Nr. 52 im Hinterhaus.

* [Dienstgesuch.] Ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut serviren kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 9.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 1 im Hinterhaus im 2. Stock

* [Dienstgesuch.] Ein ordentliches, solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 26 im zweiten Stock.

* [Dienstgesuch.] Es wird sogleich für ein braves, ehrliches Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, etwas kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten versteht, eine Stelle gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. bei Rangirdiener Steiert, Amt. 38.

* [Dienstgesuch.] Ein solides, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und spinnen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 3 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch.

Kapitaliengesuch. Machol fällt ab.

Es werden einige Kapitalien von **400** und **600 fl.**, dann auch **12- bis 1500 fl.** gegen **gute doppelte Versicherung** anzuleihen gesucht, und wollen hierauf Reflektirende ihre Adressen abgeben bei Herrn Höck zum grünen Hof oder im Kontor des Tagblattes.

Stelleantrag.

2.2. Zum Eintreten auf 1. Mai wird ein ordentlicher, fleißiger, junger Bursche in Dienst gesucht. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes. Letzerich Langestr. 124.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sogleich in die Lehre treten. Näheres Spitalstraße Nr. 26. Vier 2.2.

Verloren.

*2.2. Vergangenen Dienstag Nachmittag wurde vom Karlsthor durch die Herren- und Langestraße bis zur Buchhandlung von Bielefeld ein **25-Thalerschein** verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Samstag Abend wurde von der Langenstraße bis in die Waldstraße ein brauner, dunkel gestreifter **Shwal** verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Waldstraße Nr. 85 im zweiten Stock abzugeben.

Verlorenes Portemonnaie.

Eine arme Botenfrau verlor von dem Hause des Herrn Gärtner Wilser bis nach Mühlburg ein Portemonnaie, etwa 7 fl. enthaltend. Der redliche Finder wird dringend gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben. Caroline Bauer am Alte am Wi

Pianino zu verkaufen.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 8, im vierten Stock, steht ein gut erhaltenes Pianino billig zu verkaufen.

Billiger Verkauf.

3.2. Die von F. W. Bürck aus Mannheim von der Liquidation Haßlinger & Cie. ersteigerten Hölzer, als: Pappel-, Buchen-, Platanen-, Erlen-, Ruschen- und Birkenholz, Nußbaumfourniere; ferner Tapezierleitern und Böcke werden billigst abgegeben. Nähere Auskunft ertheilt H. Gaupp im Geschäftslokale von Morgens 8 bis 12 Uhr.

Knielingen. Hausverkauf.

*2.1. Ein gut und praktisch gebautes Haus nebst Oekonomie in Knielingen Nr. 47, zu jedem Geschäft geeignet, ist wegen Wegzug des Eigenthümers an Ort und Stelle aus freier Hand zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

Ein schöner weißer Porzellan-Schienenherd mit Backofen und Trockenofen nebst Kaffeeherd sammt Bügelrost, ein Anrichttisch (zugleich Holzbehälter), Wandküchenschäfte und ein Wasserstein, sämmtlich in bestem Stande und besonders geeignet für Kücheneinrichtungen in Neubauten, sind zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. von W. Müller 2.2.

* Zwei sehr schöne **Sammt-Teppiche** mit allen Farben Rosen, noch ganz neu, welche sich für einen Salon eignen, sind im Auftrag billig zu verkaufen: Spitalstraße Nr. 1 im zweiten Stock, bei den drei Lilien.

* Es sind **150 Weinflaschen** zu verkaufen. Zu erfragen Stephanienstraße Nr. 45 im dritten Stock.

Eine goldene doppelte **Repetieruhr** sammt einer großen **Halskette** ist zu verkaufen: Langestraße Nr. 67. Fundsf. Berg

* Zu verkaufen: ein Frühstückherd mit Bügelrechaud, Waschzuber, Vorhangstangen, Küchenschaft und steinerne Krüge. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 28 im dritten Stock.

2521.

Anzeige.

Alte Geschäftsbücher und Briefe werden zu den höchsten Preisen zu kaufen gesucht. Der Käufer läßt solche, wenn es gewünscht wird, sofort einstampfen und kann sich durch genügende Zeugnisse ausweisen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen. Dreyfuß fällt ab.

Avis.

Morgen (Samstag) den 28. April findet eine größere

Uebungsstunde

statt. — Anfang **8** Uhr.

Carl Zeis, Tanzlehrer.

Theilnehmergesuch.

Zu einer englischen und zu einer französischen Conversations- und Correspondenzstunde, sowie zu einer französischen Anfangsstunde werden Theilnehmer gesucht. Das Nähere bei **Albert Zittel**, Lehrer

und Dollmetscher, Herrenstrasse Nr. 15 im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

*2.2. Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine seitherige Wohnung Kronenstraße Nr. 51 verlassen habe und **Waldhornstraße Nr. 25 b** eingezogen bin. Für das mir seither geschenkte Wohlwollen dankend, empfehle ich mich ferner geneigten Aufträgen bestens

B. Rösch, Uhrenmacher.

Span. Orangen,

sowie **große Citronen** billigst bei

J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

Mocca-Kaffee

à 37 kr. per Pfund,
wie voriges Jahr gehabt, nur bedeutend schöner und vorzüglich von Geschmack, empfiehlt 3.1.

Louis Dörflinger,
Eck der kl. Herren- u. Erbprinzenstraße Nr. 33.

NB. Den Herren Wirthen sehr zu empfehlen.

Feinstes Provencer-Oel

von vorzüglichem Geschmacke für den Tafelgebrauch in Flaschen à 1 fl. 12 kr. empfehlen

Friedrich Wolff & Sohn,
12.2. Hoflieferanten.

Schöne haberfreie Wicken

und schönen **Hanfsamen** empfiehlt die Mehl- und Viktualienhandlung von

Robert Vogel,
2.1. Querstraße Nr. 26.

35.12. **Anzeige.**

Für die Naturbleiche in **Kandern** bei Basel nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Besorgung an, unter Zusicherung guter Bedienung.

Christian Riempp,
neue Kronenstraße Nr. 23.

5.4. Pariser

Blumen, Federn, Brautkränze, Strohhüte

in großer Auswahl
bei **C. Th. Bohn.**

25.17.

Strohhut-Fabrik

von

H. Oreans,
Herrenstraße Nr. 44.

Hiermit empfehle ich alle Sorten der modernsten

Strohhüte,

ebenso meine Strohhut-Bleiche ꝛc. bestens.

Langestraße * Nr. 107. **Langestraße** Nr. 185

Gummihosen-träger

und **Strumpfbänder,** selbstverfertigte, für deren Dauer Jahre lang garantirt, empfiehlt ergebenst

Stahl, Hofsäckler.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfehlen sich wiederholt im Abnähen von Bettcouverten und Frauenröcken; durch schöne und gute Arbeit werden wir uns bemühen, das uns seit langen Jahren geschenkte Vertrauen auch ferner zu erhalten.

Geschwister **Graf,**
Zähringerstraße Nr. 41.

Weinverkauf.

36.7. Schoppenweise bis zu 15 Maas (accisfrei) à 5, 6, 8, 10 und 12 kr., Markgräfler, Affenthaler, rother, 12 kr. per Schoppen; in Quantitäten von 15 Maas aufwärts, weiße Weine per Maas 18, 20, 22, 24, 30 kr., Markgräfler 36 und 42 kr., Affenthaler, rother, 42 und 1 fl. per Maas, Madeira à 2 fl die Flasche, Sherry 1 fl. 45 kr. die Flasche, Malaga à 1 fl. 24 kr. die Flasche, Alicante à 2 fl. die Flasche, Bordeaux St. Julien à 1 fl. 24 kr. die Flasche, Château margaux à 1 fl. 30 kr. die Flasche, Muskat-Wein à 1 fl. 48 kr. die Flasche, Burgunder à 1 fl. die Flasche, Ofner Adelsberger à 1 fl. 36 kr. die Flasche.

Französischer Champagner von Devenoge & Comp. in Epernay à 2 fl. 12 und 2 fl. 48 kr. die Flasche, ½ Flasche à 1 fl. 12 kr., G. Gibert in Reims à 2 fl. 12 kr., Silligmüller in Würzburg à 1 fl. 45 kr. die Flasche, ½ Flasche à 57 kr.

Alfred Gerhard,
Amalienstraße Nr. 1, Eingang Hofthor, Herrenstraße.

Offenburg.
Verloosung

ausgezeichneter Pferde und Rinder am 7. Juni d. J., Vormittags 11 Uhr, Loose à 1 fl. das Stück sind zu haben bei

Ludwig Erhardt,
2.1. 31, Erbprinzenstraße 31.

Anzeige.

* Heute Abend 6 Uhr empfiehlt frische **Leber- und Griebenwürste**

Franz Doll, Metzgermeister,
Spitalstraße Nr. 42.

Waizen-Lagerbock

wird von heute an verzapft bei

A. Printz.

Todesanzeige.

* Wir widmen entfernten Bekannten und Verwandten die traurige Anzeige, daß unser geliebter Gatte und Vater, J. Bögli, nach sechswöchentlichem schmerzlichem Krankenlager heute Morgen 8 Uhr in ein besseres Jenseits abgerufen wurde.

Um stille Theilnahme bitten

Karlsruhe, den 26. April 1866.

Die Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen den vielen Freunden, Bekannten und Collegen, welche unserm seligen Gatten und Vater, Wilhelm Lukas Kloh, durch Begleitung seiner irdischen Hülle zur Grabesstätte die letzte Ehre erwiesen, sowie für die erhebende Trauermusik statten wir hiermit unsern innigsten Dank ab.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Einladung.

Sämmtliche hiesige Schuhmachermeister werden zu dem Freitag den 27. April, Abends 5 Uhr, stattfindenden Leichenbegängniß unseres † Collegen Johann Bögli hiermit freundlichst eingeladen.

Trauerhaus: Waldstraße Nr. 23.

J. A. d. V.

Max Fischer.

---

31. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf
Samstag den 28. April 1866,
Vormittags 10 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Berathung des Berichts des Abgeordneten Bebaghel über den Entwurf eines Preßgesetzes.

Schützengesellschaft.

2.1. Vom künftigen **Sonntag den 29. d. M.** an wird wieder regelmäßig jeden Sonntag und Mittwoch geschossen.

Karlsruhe, den 26. April 1866.

Der Verwaltungsrath.

Schützengesellschaft.

2.1. Die für das Jahr 1865 gestellte Rechnung ist geprüft und liegt gemäß §. 15 der Statuten bei unserm Kassier, Herrn Heidt, 14 Tage lang zur Einsicht unserer Mitglieder offen.

Karlsruhe, den 26. April 1866.

Der Verwaltungsrath.

Sterbfalls-Anzeige.

26. April. Johann Bögli, Schuhmachermeister, ein Ehemann, alt 54 Jahre.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 27. April. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil der Pensionsanstalt der Großh. Hofbühne. Neu einstudirt: **Die Schweizerfamilie.** Lyrische Oper in 3 Aufzügen. Nach dem Französischen frei bearbeitet von J. F. Castelli. Musik von Joseph Weigl.

Anfang **halb 7** Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 29. April. II. Quart. 51. Abonnementsvorstellung. **Lohengrin.** Große romantische Oper in 3 Akten von R. Wagner.

Stollwerk'sche Brustbonbons.

Eine frische Sendung dieser Bonbons habe ich wieder erhalten.

2.2. **Fried. Herlan.**

Korsetten

in sorgfältiger und schöner Arbeit

empfehle in größerer Auswahl.

Aufträge auf **Korsetten** nach **Maaß** und **Muster** werden schnell und pünktlich zu mäßigen Preisen ausgeführt.

Friedrich Wirth,

3.1. Nachfolger von C. H. Korn.

Zur Aufbewahrung aller Arten **Pelz-** und **Wollwaaren** über den Sommer empfiehlt sich bestens

H. Stütz, Kürschner,

3.1. Langestraße Nr. 58.

Waschmaschinen,
Waschwringer,
welche auf der Kölner Industrie-Ausstellung den ersten Preis erhielten,
Nähmaschinen
empfiehlt und werden dieselben tagweise ausgeliehen bei

—15. **L. Spies,** Herrenstraße 23.

Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt.

Gegründet 1812.

Grundkapital 3,500,000 fl.

Die Unterzeichneten empfehlen sich ergebenst zum Abschlusse von Mobiliar-Versicherungen jeder Art, als:

Mobilien, Waaren, Maschinen, Erndtebestände, Vieh, Utensilien 2c., sowie auch von Gebäudefünfteln,

zu festen im Voraus bestimmten billigen Prämien. Nachzahlungen können niemals stattfinden.

Nähere Auskunft ertheilen jederzeit bereitwilligst

Karlsruhe, den 16. April 1866.

Die Bezirks-Agenten:

Ernst Wiest, Erbprinzenstraße Nr. 16,

3.1. **Ferdinand Strauß,** Langestraße Nr. 113.

Maxau. Ruhrkohlen.

Ruhrfettschrot, Ruhrflammkohlen und Schmiedekohlen in bester frischer Qualität treffen Ende dieser Woche 4 Schiffsladungen für uns ein und empfehlen solche bei billigsten Preisen zur geneigten Abnahme.

Birnbacher, Kunz & Comp.,

2.2. Kontor: Hirschstraße Nr. 56.

Lese-Verein.

* Samstag den 28. April findet außerordentliche **Generalversammlung** statt. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Der Präsident.

A. L.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Rallenbach, Kfm. v. Bieberich. Guttenbach, Kfm. v. Salzburg.

Drei Lichen. Standeker, Lehrer v. Merchingen.

Englischer Hof. Hirschfeld, Kfm. v. Frankfurt. King, Part. a d. Schweiz. Lenner, Kfm. v. Mannheim.

Erbprinzen. Doll, Consul v. Mühlhausen. Fohtritz, Kfm. v. Berlin. Fuld, Kfm. v. Frankfurt. v. Gemmingen v. Neckarzimmern. Stritt, Fabr. v Lenzkirch.

Geist. Telline m. Frau v. Prag. Hirsch, Kfm. v Offenburg. Keull, Fabr. v. Plißweiler.

Goldenes Lamm. Sauer, Lehrer v. Vaihingen. Baier, Kfm. v. Gossau. Bäuerle u. Siefert, Fabrik. v. Offenburg. Bleicher, Kfm. v. Rothenburg. Fromherz, Gastwirth v. Hanau. Meier, Lehrer v. Freiburg. Frohmüller, Lehrer v. Schöllbronn. Wenner, Kaufm. v. Buch. Schrag, Kfm. v. Untergrombach.

Goldener Ochse. Hahn, Kfm. v Zürich. Weichsel, Breidenbach u. Kaufmann, Kfl. v. Rimbach. Wiesberg, Fabrikant v. Aschaffenburg. Metzger, Kaufm. von Landau.

Grüner Hof. Levis Rent. v. Richmond. Rupp, Part. v. Stuttgart. Cassel, Fabr. v. Berlin. Graf von Londoille v. Prag. Moistadt, Priv. v Constanz. Frau Tombert v New-York. Meyer, Kfm v. Aachen. Schnurmann, Fabr. v New York Frau d'Osko mit Tochter a. Ungarn Mannsbach mit Fam. v. Cassel. Frau Hassenfelder v. Ulm. Marx u Landfried, Fabr. v. Heidelberg. Berfelder, Part. v. Zürich Aller u. Fiß, Kfl. u. Wallnar, Stud. von Frankfurt. Frau Quiene a. Rußland Fürst. Rechtsanwalt v. Freiburg. Müller, Fabr. v Zürich Löwe, Kaufm von Berlin.

Hôtel Große. Sebert, Kaufm. von Düsseldorf. Helfrich, Kfm. v. Barmen. Löwe, Kfm. v. Mannheim. Berger, Pfarrer v. Paris Sonzinger, Fabr. m. Frau v. München. Dussel, Kaufm von Dresden. Kleeberg, Kfm. v. Ludwigshafen Wagenhorst, Kfm. v. Braunschweig. Neuburger, Kaufm. v. Stuttgart. Dunstheimer, Kfm. v Aachen Kirchhofer, Kfm. von Stuttgart. Dewitz, Kfm. von Berlin. Lutz, Kaufm. v. Mannheim.

Prinz Max. Weigele, Kaufm. von Stuttgart. Schneider, Kfm. v. Frankfurt. Meule, Fabrik. von Pforzheim. Frieh, Kfm. v Basel.

Römischer Kaiser. Putzel Fabr v Kettwig. Stroh, Kfm. v. Brugg.

Rothes Haus Frl. v Berg m. Nichte v. St. Blasien. Basenbach, Kfm. v. Lohr Metzger, Weinhändler v. Bäckingen Stolz, Fabrikant v. Neu-Ulm. Schleicher, Kfm v. Günzburg.

Stadt Pforzheim. Voller, Postdirektor von Stuttgart. Jesner, Kfm. v. Löwenstein. Sauermann, Gemeinderath v. Bippingen. Obländer, Gemeinderath v. Zuzenhausen Weber, Fabr. v. Zürich.

Weißer Bär. Bauer, Pfarrer v Altkirch. Bauer, Vikar v. Feldrenach. Bertold, Kaufm. v. Frankfurt. Dederer, Kfm. v. Heilbronn Binder, Kfm. v. Lindau. Schwender, Kfm. v. Schorndorf. Gutmann, Kaufm. von Nürnberg.

Tageordnung

des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 27. April, Vormittags 9 Uhr,
Straf- und Rekurs-Kammer.

J. A. S. gegen Johann Adam Hähn, früher Locomotivführer, von Bruchsal, Heinrich Friedrich Stoll, Zugmeister von Neunkirchen, und Georg Schwarz, Wagenwärter von Zuffenhausen, wegen Beschädigung von Eisenbahnen.

Nachmittags 3 Uhr:

J. A. S. gegen Nikolaus Vogel, Fabrikarbeiter von Kirrlach, wegen Körperverletzung.

Samstag den 28. April, Vormittags 8½ Uhr,
Appellations-Senat.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.